

„Südeichsfeldbote“



Informationsblatt

der Gemeinde Südeichsfeld bestehend aus den Ortschaften bestehend aus den Ortschaften Diedorf, Faulungen, Heyerode, Hildebrandshausen, Katharinenberg, Lengenfeld unterm Stein, Schierschwende und Wendehausen

mit Einlage Amtsblatt
der Gemeinde Südeichsfeld



Diedorf



Faulungen



Heyerode



Hildebrandshausen



Katharinenberg



Lengenfeld u. Stein



Schierschwende



Wendehausen

Nr. 5/2014

Samstag, den 17. Mai 2014

25. Faulungen Heimat- und Sportfest 6. bis 9. Juni 2014

● **Preis-Skat**
um den Wanderpokal
der Landgemeinde

● **Fackelumzug**
mit Blasmusik und
gemütlichem Beisammensein

● **Rundwanderweg**
für Wanderfreunde und
Nordic-Walker (mit Imbiss)

● **Heimatabend**
mit Scetchen und alten
Begebenheiten

● **Fußball-Turniere**
(Straßenfußball-
und Pokalturniere)

● **Festgottesdienst**
(Frühschoppen / Mittagessen
aus der Gulaschkanone)

Genauere Informationen finden Sie im Inntenteil und in der aktuellen Tagespresse.

Aktuelles

Einwurfzeiten für Altglascontainer

Leider kommt es immer wieder zu Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern, weil die Einwurfzeiten für Glascontainer nicht beachtet werden.

Das Einwerfen von Glas in die Container ist laut. Um die Lärmbelästigung der Anwohner in der Nähe der Altglascontainer möglichst gering zu halten, dürfen die Container nur an den aufgedruckten Einwurfzeiten genutzt werden.

Die Einwurfzeiten sind unbedingt einzuhalten und die Ruhezeiten im Interesse der Anwohner/innen zu respektieren.

Nachts sowie an Sonn- und Feiertagen ist das Einwerfen in die Altglascontainer verboten.

Wer sein Altglas außerhalb der zulässigen Zeiten in die Container wirft, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.

Ich hoffe auf das Verständnis und auf zukünftiges Unterlassen. Die Anwohner werden dankbar sein.

Ihr Ordnungsamt

Vereine und Verbände



Information an alle Land- und Waldbesitzer

Auslegung des Jagdpachtverteilungsplanes

Der Jagdpachtverteilungsplan der Jagdgenossenschaft Diedorf/Katharinenberg für das Pachtjahr vom 01.04.2013 bis 31.03.2014 liegt in der Zeit

vom 19.05.2014 bis 14.06.2014

öffentlich aus.

Einsicht nehmen können alle Land- bzw. Waldbesitzer.

Die Auslegung erfolgt in den Räumen der Gemeinde Südeichsfeld OT Diedorf, Sitz Diedorf, Brückenstraße 3, während der Öffnungszeiten.

Katharinenberg, den 27.04.2014
gez. H. Döring, Jagdvorsteher



Impressum

Informationsblatt der Gemeinde Südeichsfeld

Herausgeber: Gemeinde Südeichsfeld

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Andreas Henning

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel monatlich (12 Ausgaben pro Jahr), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Verschiedenes

Die Landesbeauftragte des Freistaats Thüringen für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR



Beratungsinitiative
in Trägerschaft des Caritasverbandes
für das Bistum Erfurt, e. V.,
unterstützt vom Thüringer Sozialministerium
und der Stiftung Aufarbeitung Berlin

Von „Opferrente“ bis Stasi-Akten-Einsicht

Beratungs- und Gesprächsangebot für Betroffene von SED-Unrecht

Zeit: Sonntag, 22.06.2014, 11.30 - 16.00 Uhr

Ort: Pfarrei St. Alban,
Kirchstraße 4, 99988 Diedorf, Pfarrsaal

Seit 2002 bietet die „Beratungsinitiative“ im Auftrag des Thüringer Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur regelmäßig Beratungstage an. Ziel dieses Angebots ist es, allen Bürgerinnen und Bürgern des Freistaats Thüringen die Möglichkeit zu geben, sich wohnortnah zu den Rehabilitierungsmöglichkeiten nach den SED-Unrechtsbereinigungsgesetzen und die daran geknüpften Entschädigungs- und Unterstützungsleistungen für Betroffene und Hinterbliebene zu informieren.

Im Einzelnen beinhaltet dies:

Strafrechtliche Rehabilitierung

ermöglicht die Aufhebung rechtsstaatswidriger Entscheidungen der DDR-Justiz (z.B. staatsfeindliche Hetze, Passvergehen / Republikflucht, Spionage, Wehrdienstverweigerung) und politisch motivierter Verurteilungen mit überzogenem Strafmaß sowie gerichtlicher oder behördlicher Entscheidungen zur Freiheitsentziehung außerhalb eines Strafverfahrens, sofern diese der politischen Verfolgung oder sonstigen sachfremden Zwecken gedient haben (z.B. Einweisung in Psychiatrie oder Jugendwerkhof).

Verwaltungsrechtliche Rehabilitierung

dient der Aufhebung rechtsstaatswidriger Maßnahmen von DDR-Organen, wenn diese zu einer gesundheitlichen Schädigung, einem Eingriff in Vermögenswerte oder einer beruflichen Benachteiligung geführt haben und die Folgen noch unmittelbar schwer und unzumutbar für den Betroffenen fortwirken (z.B. Zwangsausiedlung, Enteignung, Exmatrikulation).

Berufliche Rehabilitierung

zielt auf Nachteilsausgleich für politisch motivierte Eingriffe in Ausbildung oder Beruf (z.B. Schulverweise bzw. Nichtzulassung zu einer zum Abitur führenden Schulausbildung oder Studium, Kündigung, Minderverdienst, Entzug der Gewerbeerlaubnis).

Anträge auf Rehabilitierung können noch bis zum 31.12.2019 gestellt werden.

Interessenten können das Beratungsangebot ohne Voranmeldung wahrnehmen und währenddessen auch telefonisch Fragen stellen unter der Rufnummer 0176-70513462.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Antragstellung auf Akteneinsicht in die Unterlagen der Staatssicherheit bei dem Bundesbeauftragten.

Ansprechpartnerinnen: Frau Weinrich, Frau Casper

Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis

Pressestelle

Spielscheune kurz vor Eröffnung

Auf Ostereiersuche in der Weberstedter Spielscheune begab sich jetzt der Nachwuchs der dörflichen Kita „Hainichwichtel“. Mit dabei waren Landrat Harald Zanker sowie Weberstedts Bürgermeisterin Roswitha Witt.

Mit großer Begeisterung machen sich die Kinder auf die Suche nach versteckten Präsenten. Dabei nutzten Sie die Gelegenheit, um die Spielscheune zu erkunden. In unmittelbarer Dorfnähe und vor den Toren des Hainich befindet sich dieser außergewöhnliche Indoor-Spielplatz. Ob im riesigen Baumhaus oder in der unterirdischen Höhle - es gibt dort viel zu entdecken.

Lange war diese Kinderattraktion geschlossen - nun öffnete sie am 26. April 2014 wieder ihre Pforten. Auf dem großflächigen Areal können sich die Kinder austoben. „Der Bedarf ist da. Das hat der heutige Tag ganz klar gezeigt. Der Nachwuchs ist neugierig auf die Spielattraktion. Besonders viele Kindergartenkinder haben, aufgrund der Schließung, zuvor noch nie in der Spielscheune getobt. Wir hoffen auf zahlreiche Besucher“, verdeutlichte Landrat Zanker.

„Die Gemeinde hat gemeinsam mit dem Weberstedter Kultur- und Heimatverein die Betreuung der Spielscheune übernommen. Zwei Mitarbeiterinnen werden bis zu den Sommerferien jeweils samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr vor Ort sein und auch themebezogene Angebote ermöglichen. In den Sommerferien wird die Scheune dann täglich außer montags von 14 bis 18 Uhr geöffnet sein. Sie kann auch für die Ausrichtung von Kindergeburtstagen reserviert werden. Anmeldungen (auch für Termine außerhalb der Öffnungszeiten) können unter Tel.036022/18753 oder Fax.036022/18755 vorgenommen werden. Auf Anfrage kann der Grillplatz genutzt werden“, informierte Bürgermeisterin Witt.

Startschuss für Jubiläums-Fahrradtour

Radsportfans aufgepasst. Anlässlich des 20. Jubiläums des Unstrut-Hainich-Kreises wird sich am **02. August 2014** auf den Drahtesel geschwungen. Die rund 50 Kilometer lange Tour startet an der Kirche in Mehrstedt und endet in Wendehausen im Südeichsfeld. Die Strecke führt auf dem Unstrut- und Unstrut-Werra-Radweg entlang. Dabei müssen auch einige Höhenkilometer zurückgelegt werden.

Nun ist der Startschuss für die Vorbereitungen gefallen. In Kooperation mit dem Wendehäuser Schützenverein organisiert die Kreisverwaltung das Sportevent. Von Mehrstedt aus geht es über Schlotheim, Körner, Grabe, Bollstedt, Görmar, Mühlhausen, Oberdorla, Langula, Heyerode und Diedorf nach Wendehausen. Dort klingt die Veranstaltung im Schützenhaus aus. Für musikalische Unterhaltung sowie das leibliche Wohl ist gesorgt.

„Begeben Sie sich auf eine Radtour quer durch unseren Landkreis. Lassen Sie sich von der einmaligen Naturschönheit unserer Region verzaubern und lernen Sie unser hervorragend ausgebautes Radwegenetz kennen. Es geht nicht darum, wer als erstes am Ziel ist, sondern um eine gemütliche Fahrradtour gemeinsam in der Gruppe. Allerdings müssen die Teilnehmer ordentlich in die Pedale treten, denn auf der 50 Kilometer-Strecke gilt es ein paar Höhenmeter zu überwinden. Allerdings haben wir auch ein paar Rastpunkte vorgesehen“, startet Landrat Zanker den Aufruf zur Teilnahme.

Er wird gemeinsam mit seiner Frau an der Tour teilnehmen. Am 02. August 2014 geht es um 9 Uhr an der Kirche los. Die Ankunft in Wendehausen ist zwischen 14 und 15 Uhr geplant. Interessierte Fahrrad-Fans können sich ab sofort auf der Internetseite des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis unter www.unstrut-hainich-kreis.de anmelden. Die Teilnahme an der Jubiläumstour ist selbstverständlich kostenlos.

Seien Sie dabei!!!!

Kirstin Freitag, Pressestelle

Aus den Ortschaften

Diedorf

Vereinsnachrichten

Tag der Vereine

am 1. Juni in Diedorf



Vereine hautnah erleben ...

Programm

- 10.00 Uhr Gottesdienst am Bürgerhaus (bei schlechtem Wetter im Saal)
- ab 11.00 Uhr Frührschoppen mit Blasmusik
Möglichkeit zum Mittagessen, als Highlight gibt es Spanferkel
Technikschau „Diedorf aus einer anderen Perspektive“ sowie Möglichkeit zum Besuch des „Diedorfer Strumpfmuseums“
Pokallauf der Jugendfeuerwehren auf dem Sportplatz
Probeschießen in den Räumlichkeiten des Schützenvereins
Abschlussübung der Jugendfeuerwehr zum 24h Dienst
Kaffee und Kuchen
Hüpfburg
Spiel und Spaß zum Kindertag
Wissensquiz mit tollen Preisen

Der gesamte Nachmittag wird durch das Bläserorchester Diedorf musikalisch umrahmt.

Vorbeischaun lohnt sich...

Veranstaltungen

Siedlungsfest

am Sonntag, dem 29. Juni,
im Festzelt in der Silbergrube



Anlässlich ihres 80-jährigen Jubiläums veranstaltet die Siedlung (mit Goethestraße, Schillerstraße und Lessingstraße) in diesem Jahr wieder ein Siedlungsfest. Dazu laden wir recht herzlich ein.

- 11.00 Uhr Frührschoppen mit Konzert des Akkordeonorchesters „Fröhliche Eichsfelder“ aus Heiligenstadt.



Dieses Orchester hatte schon Auftritte in New York und Brasilien sowie Rundfunk und Fernsehauftritte im In- und Ausland.

ab 15.00 Uhr Großes Kaffee- und Kuchenbuffet
16.00 Uhr Auftritt von Deutschlands jüngstem Bauchredner mit seinem Kuscheltier

Anschließend werden wir bei gemütlichem Zusammensein den Tag ausklingen lassen.
Für die kleinen Gäste gibt es eine Hüpfburg sowie eine Tombola.
Für Essen und Trinken ist reichlich gesorgt.
Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist frei!

Kirchliche Nachrichten

DANKSAGUNG

GEMEINSAM haben wir uns vorbereitet,

GEMEINSAM haben wir das heilige Mahl gefeiert,

GEMEINSAM möchten wir uns bedanken,

auch im Namen unserer Eltern,

für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke
und Aufmerksamkeiten zu unserer

ERSTKOMMUNION.



Wie die Rebe am Weinstock Wasser zum Wachsen und Gedeihen braucht, so hatte unser Kommunionfest viele fleißige Hände zum Begleiten und Gestalten.

Bedanken möchten wir uns somit auch bei allen Helfern für die Zeit, für die Ideen, für die Ausgestaltung der Messe, für die Unterstützung und Hilfe verschiedenster Art, die unseren großen Tag unvergesslich und zu etwas ganz Besonderem machten.

Ein besonderes Dankeschön gilt Frau Motz für die intensive Vorbereitung und Betreuung, sowie Herrn Pfarrer Trost für die Übernahme der Gottesdienste.

Fast ein Jahr lang hat Herr Pfarrer Bierschenk für uns den Kommunionunterricht durchgeführt, uns vieles erklärt und gemeinsam mit uns gelacht. Unser Dank, unsere Gebete und Gensungswünsche sollen ihn erreichen und ihn recht bald wieder bei

uns sein lassen. In Gedanken begleitete er uns an diesem Tag und nahm Anteil an unserem Fest.



Die Kommunionkinder aus Diedorf und Katharinenberg im April 2014.

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| am 02.06. Frau Christa Staufenbiel | zum 69. Geburtstag |
| am 03.06. Herrn Alois Höppner | zum 69. Geburtstag |
| am 04.06. Herrn Winfried Henkel | zum 65. Geburtstag |
| am 05.06. Herrn Karlheinz Henning | zum 74. Geburtstag |
| am 05.06. Herrn Walter Schröter | zum 88. Geburtstag |
| am 08.06. Frau Margarete Peterseim | zum 78. Geburtstag |
| am 09.06. Frau Kunigunde Erdmann | zum 82. Geburtstag |
| am 10.06. Frau Renate Demme | zum 73. Geburtstag |
| am 11.06. Frau Gertrud Völker | zum 67. Geburtstag |
| am 13.06. Frau Ingeburg Grywatsch | zum 70. Geburtstag |
| am 18.06. Herrn Alois Goldmann | zum 76. Geburtstag |
| am 18.06. Frau Frieda Krück | zum 93. Geburtstag |
| am 18.06. Herrn Wilhelm Motz | zum 74. Geburtstag |
| am 19.06. Frau Margret Fischbach | zum 80. Geburtstag |
| am 19.06. Frau Thekla Thor | zum 84. Geburtstag |
| am 23.06. Herrn Walter Mock | zum 66. Geburtstag |
| am 23.06. Herrn Alois Sieland | zum 86. Geburtstag |
| am 24.06. Herrn Walter Fischer | zum 93. Geburtstag |
| am 24.06. Herrn Erich Mock | zum 84. Geburtstag |
| am 25.06. Herrn Manfred Mock | zum 72. Geburtstag |
| am 27.06. Frau Ingrid Cramer | zum 75. Geburtstag |
| am 28.06. Frau Maria Hesse | zum 70. Geburtstag |
| am 28.06. Frau Mechtilde Hohlbein | zum 86. Geburtstag |
| am 29.06. Herrn Hans Georg Fischer | zum 70. Geburtstag |
| am 29.06. Herrn Arno Höppner | zum 65. Geburtstag |
| am 29.06. Frau Gerda Motz | zum 74. Geburtstag |
| am 30.06. Frau Rosa Motz | zum 78. Geburtstag |



Faulungen

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------|
| am 01.06. Herrn Heinrich Schmerbauch | zum 75. Geburtstag |
| am 03.06. Frau Ursula Schmerbauch | zum 72. Geburtstag |
| am 14.06. Herrn Heinrich Hahn | zum 81. Geburtstag |
| am 15.06. Herrn Otto Müller | zum 83. Geburtstag |
| am 18.06. Frau Agnes Völker | zum 70. Geburtstag |
| am 18.06. Herrn Werner Völker | zum 70. Geburtstag |
| am 25.06. Frau Helga Müller | zum 71. Geburtstag |

Veranstaltungen

25. Faulunger Heimat- und Sportfest
6. bis 9. Juni 2014

Freitag, 6. Juni 2014

19.00 Uhr **Eröffnungsandacht** an der Grotte
 19.30 Uhr **Skatturnier** im Dorfgemeinschaftshaus um den **Wanderpokal** der Landgemeinde
 21.30 Uhr **Fackelumzug** mit Blasmusik anschließend gemütliches Beisammensein auf der Terrasse des Dorfgemeinschaftshauses

Samstag, 7. Juni 2014

Erkundung des Faulunger Rundwanderweges
 13.30 Uhr Start der Wanderfreunde am Anger
 14.00 Uhr Start der Nordic-Walker am Anger
 14.45 Uhr Gemeinsamer Imbiss auf dem Rundwanderweg
 20.00 Uhr **Heimatabend** im Saal des DGH - die Trachtengruppe präsentiert Sketche und alte Begebenheiten in Faulunger Mundart

Sonntag, 8. Juni 2014

10.00 Uhr **Gottesdienst** auf dem Sportplatz anschließend Fröhschoppen
 13.30 Uhr **Sportfest** auf dem Sportplatz

Montag, 9. Juni 2014

10.00 Uhr **Gottesdienst** in der Kirche anschließend Fröhschoppen auf dem Sportplatz und Mittagessen aus der Gulaschkanone
 13.30 Uhr **Sportfest** auf dem Sportplatz

- am 18.06. Herrn Arthur Henning zum 87. Geburtstag
- am 18.06. Frau Luzia Höppner zum 88. Geburtstag
- am 18.06. Frau Hildegard Vogeley zum 77. Geburtstag
- am 20.06. Herrn Wendelin Henning zum 73. Geburtstag
- am 20.06. Herrn Hugo Ochsenfahrt zum 88. Geburtstag
- am 22.06. Frau Ehrentraud Marx zum 72. Geburtstag
- am 22.06. Frau Maria Oelker zum 65. Geburtstag
- am 22.06. Herrn Siegfried Stützer zum 80. Geburtstag
- am 24.06. Frau Martha Ehlert zum 90. Geburtstag
- am 24.06. Frau Erika Hohlbein zum 86. Geburtstag
- am 24.06. Frau Irmgard Ellendt zum 86. Geburtstag
- am 24.06. Herrn Anton Zengerling zum 78. Geburtstag
- am 25.06. Herrn Siegfried Ellendt zum 79. Geburtstag
- am 25.06. Herrn Adolf Henning zum 76. Geburtstag
- am 25.06. Frau Karola Marx zum 75. Geburtstag
- am 25.06. Frau Helga Margaretha Vogt zum 66. Geburtstag
- am 26.06. Frau Irmgard Ellendt zum 75. Geburtstag
- am 26.06. Herrn Harry Richter zum 81. Geburtstag
- am 27.06. Frau Brigitte Marx zum 79. Geburtstag
- am 27.06. Frau Helga Zengerling zum 75. Geburtstag
- am 29.06. Herrn Helmut Laufer zum 79. Geburtstag
- am 29.06. Frau Anna Elisabeth Ochsenfahrt zum 80. Geburtstag
- am 29.06. Frau Marianne Zengerling zum 86. Geburtstag
- am 30.06. Frau Agnes Stützer zum 90. Geburtstag



Veranstaltungen

4. GOSPELWORKSHOP
 13.06. bis 15.06.2014 in Mülverstedt
 Randall Taylor und Ardell Johnson

Die Proben finden am:
 Freitag, den 13.06.2014 ab 18.00 Uhr;
 Samstag, den 14.06.2014 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 und am Sonntag, den 15.06.2014 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 auf dem Saal der Gemeindeschenke Mülverstedt statt.

15.06.2014 - 17.00 Uhr
Abschlusskonzert in der St. Martini Kirche Mülverstedt

Anmeldungen unter: 0162-4630010 (Matthias Bendrich)
 oder Chor-Muelverstedt@web.de
 Teilnehmergebühr: 30.00 € pro Person

Veranstalter:
 Gesangsverein Mülverstedt 1886 Herr Matthias Bendrich
 Am Wasser 22 99947 Mülverstedt
 Sankt Cyriakus Chorgemeinschaft
 Frau Brigitte Schröter
 Mainzer Str. 2 99988 Heyerode

Heyerode

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

- am 03.06. Frau Elisabeth Ochsenfahrt zum 65. Geburtstag
- am 04.06. Frau Edith Goldmann zum 79. Geburtstag
- am 04.06. Frau Helga Henning zum 74. Geburtstag
- am 04.06. Herrn Paul Henning zum 65. Geburtstag
- am 04.06. Frau Elfriede Mainzer zum 81. Geburtstag
- am 04.06. Herrn Erich Marx zum 76. Geburtstag
- am 06.06. Herrn Günther Ochsenfahrt zum 82. Geburtstag
- am 06.06. Frau Gisela Uthe zum 77. Geburtstag
- am 09.06. Frau Maria-Anna Krumbein zum 79. Geburtstag
- am 09.06. Herrn Aloysius Peterseim zum 85. Geburtstag
- am 09.06. Frau Ursula Stützer zum 79. Geburtstag
- am 10.06. Frau Ursula Hartleb zum 72. Geburtstag
- am 10.06. Herrn Günther Henning zum 76. Geburtstag
- am 11.06. Frau Maria Helene Fritzsche zum 71. Geburtstag
- am 11.06. Frau Ingeborg Höppner zum 73. Geburtstag
- am 12.06. Herrn Helmut Hohlbein zum 81. Geburtstag
- am 13.06. Frau Ingrid Kolk zum 76. Geburtstag
- am 17.06. Herrn Reinhard Stützer zum 71. Geburtstag

90 Jahre

SV Hainich Heyerode

Sa, 31.5. 11.00 Uhr: Nachwuchsturnier
14.00 Uhr: Spiel der A-Junioren
16.00 Uhr: Dorfmeisterschaft im „Volleyball“ mit **gemütlichem Ausklang**

So, 1.6. 14.00 Uhr: **Kindertag auf dem Sportplatz**
mit Geschicklichkeitsspielen, Basteln, Kinderschminken uvm.
mit Hüpfburg! **Theaterspaß und Spielaktion „Zaubergarten“**
mit dem 3K-Theater Mühlhausen
15.00 Uhr: Spiel der I. Mannschaft

Mi, 4.6. 17.00 Uhr: Freizeitturnier der Mühlhäuser Werkstätten e.V.

Fr, 6.6. 17.00 Uhr: Turnier der F-Junioren
19.00 Uhr: Spiel der Herrenmannschaft gegen die Handballer
des ThSV Eisenach mit **gemütlichem Ausklang**

Sa, 7.6. 10.00 Uhr: Kreismeisterschaft der G-Junioren
11.00 Uhr: Volleyballturnier
12.30 Uhr: Turnier der E-Junioren
14.00 Uhr: Spiel der Alten Herren
18.00 Uhr: **Festveranstaltung**
20.00 Uhr: **Sportlertanz im Heyeröder Hafen mit** 

So, 8.6. 10.30 Uhr: Gottesdienst auf dem Sportplatz mit anschließendem
gemeinsamen Mittagessen
13.00 Uhr: Spiel der B-Junioren
15.00 Uhr: Werbespiel der I. Mannschaft gegen KSV Baunatal
mit **gemütlichem Ausklang**

Mo, 9.6. 10.00 Uhr: Frühshoppen mit den Heuberg-Musikanten mit Kinder-
überraschung im **Heyeröder Hafen**



Der SVH freut sich auf **jeden** Besucher!

Hildebrandshausen

Thüringer Energie AG

Pressemitteilung aus „Energie.kommunal“,
Ausgabe 01/2014

Besseres Licht bei geringeren Kosten

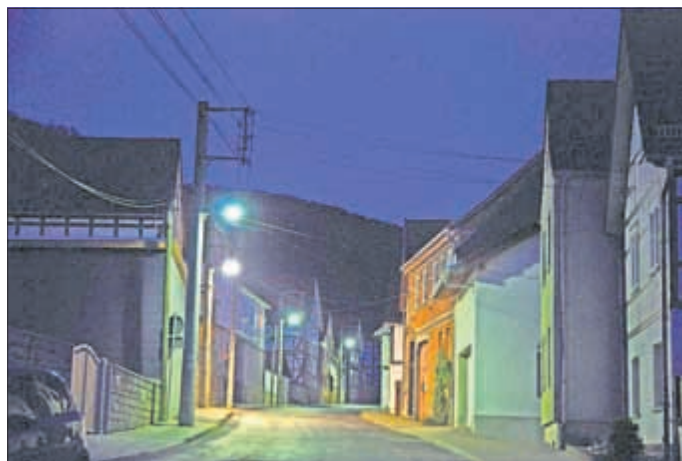
Energieeffizient und ökologisch verträglich - so lauten heute die Anforderungen an eine moderne Straßenbeleuchtung. Hildebrandshausen ersetzt mit Hilfe der Thüringer Energienetze GmbH alte Stromfresser durch LED-Leuchten.

Bürgermeister Andreas Henning hegt schon lange einen Wunsch - den Wunsch nach besserem Licht in seinen Gemeinden. Was ihn stört, sind die mangelnde Qualität der Straßenbeleuchtung und die hohen Energie- und Instandhaltungskosten für die derzeitigen Quecksilberdampflampen. Für einen Ortsteil der Gemeinde Südeichsfeld, die zum Unstrut-Hainich-Kreis gehört, konnte er sich nun seinen Wunsch erfüllen: Hildebrandshausen bekam neue LED-Leuchten von der TEN Thüringer Energienetze GmbH installiert. Der erste Bauabschnitt ist bereits vollendet und 20 neue Straßenlaternen sorgen im Ort für mehr Helligkeit.



Bürgermeister Andreas Henning und Florian Finkenbeiner von der TEN

mit 70-Watt-Natriumdampflampen haben sich spätestens in vier Jahren durch die Ersparnis in Strom und Wartungskosten amortisiert“, erklärt Andreas Henning.



In der Hauptstraße stehen im oberen Ortsbereich noch die alten Freileitungen und Lampen. Hell- und Dunkelzonen sind deutlich.

Die TEN Thüringer Energienetze GmbH hat im Auftrag der Gemeinde die Planung und die komplette Errichtung inklusive der Erdarbeiten und Leuchtenmontage übernommen. Während der erste Bauabschnitt mit 20 Leuchten auf etwa 800 Metern abgeschlossen ist, nimmt die TEN in diesem Jahr den zweiten Bauabschnitt mit 18 Leuchten und mit einer Straßenlänge von etwa 750 Metern in Angriff. Ein dritter Bauabschnitt ist für 2015 geplant. Diese Bauarbeiten finden im Rahmen der Ortsnetz-Verkabelung gemeinsam mit der Telekom statt. Bei der Planung wurde Wert darauf gelegt, möglichst die alten Mastenstandorte weiter zu nutzen. Die Kabelverlegung erfolgt übrigens durch die EBT Elektrobau GmbH Thüringen aus Erfurt (Standort Mühlhausen).

Die ersten 20 Masten sind jetzt mit 34-Watt-LED-Leuchten von Philips, Model MiniLuma, bestückt. Sie haben eine Lichtfarbe von 4000 Kelvin, das entspricht neutralweiß. Mit einer Nachtschaltuhr können sie nun auch zwischen 22 Uhr und 5.30 Uhr auf 17 Watt gedimmt werden. Zudem sind die neuen LED-Leuchten wartungsarm und langlebig. „Während man die alten Lampen etwa alle vier Jahre austauschen musste, warten die neuen Leuchten mit etwa 100.000 Betriebsstunden auf. Das reicht für eine Lebensdauer von über 20 Jahren“, rechnet Projektleiter Florian Finkenbeiner von der TEN vor.



Doch welche Vorteile bringt nun die moderne LED-Beleuchtung für Hildebrandshausen? LED-Lampen sorgen für eine gezielte Ausleuchtung und bessere Farbwiedergabe. Sie weisen ein gerichtetes, leicht zu lenkendes Licht mit einer im Ergebnis wesentlich geringeren Streuung auf. Die sogenannte „Lichtverschmutzung“ verringert sich deutlich. Und das Beste daran ist, dass gerade in Zeiten klammer Haushaltskassen die Kommune eine Menge Geld spart. „Insgesamt rechnet zwar die Gemeinde Südeichsfeld in den nächsten Jahren mit rund 80 000 Euro Investitionskosten im gesamten Gemeindegebiet für die Straßenbeleuchtung, aber die Mehrinvestitionen für die geringfügig teureren LED-Leuchten gegenüber einer konventionellen Lösung



Die Kosten für die Ortsnetzverkabelung inklusive neuer Hausanschlüsse sowie den Abbau der alten Ortsnetz-Freileitung trägt die TEN. Die Kosten für den Tiefbau teilen sich die TEN und die Telekom. Im TEN-Anteil enthalten sind auch die Kosten für den Tiefbauanteil für das Straßenbeleuchtungskabel, da hierfür kein zusätzlicher Schachtaufwand erforderlich ist. Die Kosten für die Straßenbeleuchtungs-Kabelverlegung inklusive einem zusätzlichen Schaltschrank sowie das Aufstellen neuer Masten trägt die Gemeinde. Sie kümmert sich auch um die Wartung der neuen Leuchten - doch theoretisch erst in 20 Jahren. „Die Wartung selbst zu übernehmen, war ein Wunsch der Gemeinde, hätte aber auch von der TEN übernommen werden können. Die TEN

ist allerdings während der Gewährleistungsfrist von vier Jahren für Reparaturen im Rahmen der Mängelhaftung zuständig“, so Florian Finkbeiner.



Der erste Bauabschnitt in Richtung Lengenfeld unterm Stein wurde bereits verkabelt und die neue Straßenbeleuchtung fertiggestellt.

Für die Gemeinde ist also die Zusammenarbeit mit der TEN ein Gewinn auf allen Ebenen: „Mit der Arbeit der TEN waren wir bisher sehr zufrieden. Mit den neuen Leuchten sparen wir eine Menge Energiekosten und zudem ist uns vorher nie aufgefallen, dass die Fassaden in unserer Gemeinde auch nachts so schön aussehen können“, meint Andreas Henning.

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

| | |
|------------------------------------|--------------------|
| am 11.06. Frau Inge Diete | zum 75. Geburtstag |
| am 11.06. Herrn Gerhard John | zum 75. Geburtstag |
| am 11.06. Frau Rita Oberthür | zum 72. Geburtstag |
| am 15.06. Frau Maria Müller | zum 70. Geburtstag |
| am 21.06. Herrn Jan Walesa | zum 78. Geburtstag |
| am 23.06. Frau Evelin Neudenberger | zum 66. Geburtstag |



Katharinenberg

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

| | |
|---------------------------------|--------------------|
| am 10.06. Herrn Josef Höppner | zum 67. Geburtstag |
| am 13.06. Herrn Rudolf Henning | zum 74. Geburtstag |
| am 27.06. Frau Magdalena Montag | zum 75. Geburtstag |



Lengenfeld unterm Stein

Wir ziehen Bilanz

Lengenfeld unterm Stein - attraktiv für Touristen

Ortschaftsbürgermeister Karl-Josef Hardegen drängt auf den überfälligen Baubeginn des Kanonenbahnradweges, um weiter Gäste locken zu können.



Foto: Reiner Schmalzl

Die Bahnbrücke, die Pfarrkirche „St. Marien“, der Krankenhaus-Neubau und das attraktive Sportgelände prägen Lengenfeld/Stein.

Lengenfeld ist eine Ortschaft der noch jungen Landgemeinde Südeichsfeld und kann - wie alle acht Ortschaften auch - nicht über eigene Haushaltsgelder verfügen. Im Finanzhaushalt der Landgemeinde werden die Einnahmen und Ausgaben aller Ortschaften ausgewiesen und werden nach Beratung im Gemeinderat entsprechend verwendet.



Ortschaftsbürgermeister Karl-Josef Hardegen
Foto: Daniel Volkmann

In Lengenfeld unterm Stein wurden die Arbeiten am Dorfgemeinschaftshaus/Saal weitergeführt und mit der Neuausstattung von Tischen und Stühlen konnten die Räumlichkeiten bereits für Traditions- und Vereinsfeste genutzt werden.

Unsere Fachklinik für Geriatrie hat im zurückliegenden Jahr durch einen weiteren Neubau ihre Kapazität von 75 auf 102 Betten erhöht und ist mit 138 Beschäftigten der größte Arbeitgeber. Auf dem Friedhof wurde begonnen, den ausgespülten Bach „Erbsborn“ mit Natursteinen neu zu fassen, um damit auch eine weitere Verschönerung des Friedhofes zu erreichen. Die Arbeiten werden in diesem Jahr weitergeführt.

Weitergeführt werden auch die Hausanschlüsse mit Gasversorgung der Haushalte sowie weitere Investitionen am Dorfgemeinschaftshaus. Besonders erfreulich ist, dass einige neue Einfamilienhäuser entstanden sind und bestehende Altbauten liebevoll saniert wurden.

Mit dem im Jahr 2014 noch beginnenden Bau von zwei Wohnblocks mit je sechs Wohneinheiten soll ebenfalls ein bestimmter Bedarf an Wohnraum abgesichert werden.

Noch im vorigen Jahr wurde begonnen, den ehemaligen Bahnhof zu sanieren. Der Bahnhof als Ausgangspunkt der beliebten Draisinenstrecke erscheint bereits heute mit neuem Dach und soll in diesem Jahr mit dem Neubau der Sanitäranlagen und dem Innenausbau größtenteils abgeschlossen sein. Das Projekt unter Regie des Kanonenbahnvereins wird maßgeblich auch von der Gemeinde Südeichsfeld unterstützt.

Dringend erwartet und längst überfällig ist der Baubeginn des Kanonenbahn-Radweges. Das etwa 3,5 Millionen Euro umfassende Gesamtprojekt könnte somit - neben den Fahrten mit den Draisinen - auch wesentlich zur Tourismusbelebung beitragen.

Aber auch unser sehr schön gelegenes Freibad, was übrigens im vorigen Jahr als Sieger des Schwimmbad-Tests der „Thüringer Allgemeine“ hervorging. Auch die reizvolle Landschaft machen Lengenfeld als Tourismusstandort prädestiniert.

Vereine sorgen für unterhaltsames Leben

Alle Vereine unseres Ortes sind sehr aktiv und prägen somit das Leben in unserer Gemeinschaft. Beispielgebend für alle möchte ich auf einige publikumswirksame Veranstaltungen in diesem Jahr hinweisen.

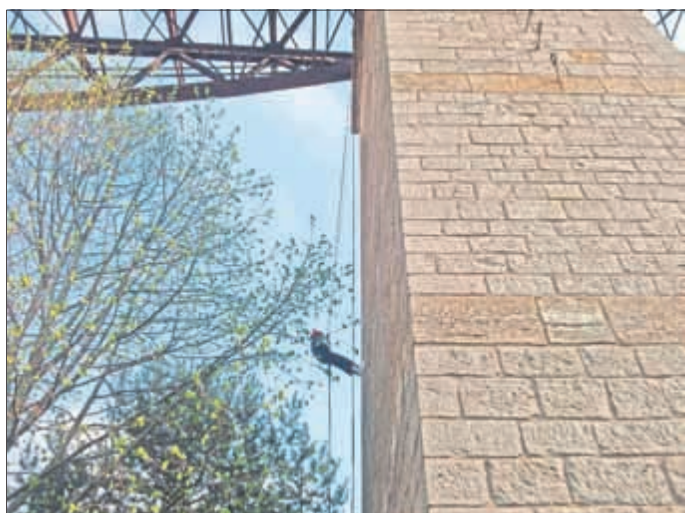
So beginnt der LCV mit dem Jugendfasching seine närrische Saison. Zu Ostern startet dann die neue Saison auf der Draisenstrecke. Kurz nach der Schwimmbaderöffnung im Mai lockt der traditionelle Kanonenbahnlauf. Und Anfang Juli geht es zum Schwimmbadfest.

Vereinsnachrichten

**Kanonenbahnverein
Lengenfeld unterm Stein**

Liebe Mitglieder,

vor kurzem fand eine Abseilaktion von unserem Lengenfelder Viadukt statt. Unter großer Anteilnahme der Öffentlichkeit seilten sich ca. 20 Personen, der Jüngste, Mike Franke, 11 Jahre, unter professioneller Anleitung von 2 Bergsteigern aus Finsterbergen ab. Alle, die es sich zutrauten, konnten mitmachen.



Weitere Bilder unter:

<https://www.facebook.com/pages/Erlebnis-Draisine/300212413416179?fref=ts>

Veranstaltungen



„Nehm´se ´n Alten“

ein Otto-Reutter-Abend
mit Hans-Peter Körner



Dorfgemeinschaftshaus

(Saal - Lengenfeld unterm Stein)

Mittwoch, den 28. Mai

20.00 Uhr

Eintrittskarten: P. Kaufhold (Tel.: 036027/71000)

Dr. E. Scharf (Tel.: 036027/70414)

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

- | | |
|---|--------------------|
| am 04.06. Frau Anna Margareta Dölz | zum 66. Geburtstag |
| am 04.06. Frau Theresia Fischer | zum 84. Geburtstag |
| am 08.06. Frau Karin Groß | zum 65. Geburtstag |
| am 10.06. Herrn Hans-Georg Witzel | zum 67. Geburtstag |
| am 11.06. Frau Maria Hahn | zum 68. Geburtstag |
| am 12.06. Frau Maria Biendarra | zum 74. Geburtstag |
| am 13.06. Herrn Karl Heinrich Hildebrand | zum 66. Geburtstag |
| am 14.06. Herrn Dieter Mähler | zum 68. Geburtstag |
| am 14.06. Herrn Gerhard Pabst | zum 74. Geburtstag |
| am 15.06. Herrn Dietmar Fischer | zum 68. Geburtstag |
| am 15.06. Herrn Michael Leister | zum 67. Geburtstag |
| am 16.06. Frau Melitta Höppner | zum 76. Geburtstag |
| am 17.06. Frau Maria Anna Eberhardt | zum 83. Geburtstag |
| am 17.06. Frau Sabina Riese | zum 69. Geburtstag |
| am 18.06. Frau Angelika Hardegen | zum 66. Geburtstag |
| am 19.06. Frau Ursula Steinwachs | zum 91. Geburtstag |
| am 19.06. Frau Waltraud Wagner | zum 78. Geburtstag |
| am 20.06. Frau Dorothea Lange | zum 80. Geburtstag |
| am 21.06. Herrn Heinrich Hildebrand | zum 84. Geburtstag |
| am 21.06. Frau Erika Riese | zum 74. Geburtstag |
| am 24.06. Herrn Wilfried Döring | zum 70. Geburtstag |
| am 24.06. Herrn Alois Hahn | zum 76. Geburtstag |
| am 25.06. Herrn Gerhard Fischer | zum 78. Geburtstag |
| am 26.06. Frau Elisabeth Eichner | zum 65. Geburtstag |
| am 26.06. Frau Rita Gaßmann | zum 81. Geburtstag |
| am 28.06. Herrn Hermann Josef Hartmann | zum 65. Geburtstag |



Schierschwende

Sehr geehrte Einwohner von Schierschwende,

am 1. Mai ist es zum wiederholten Male zu einem Fall von Vandalismus an unserer Grillhütte gekommen. Es wurde Müll umhergeworfen, ein Wanderwegweiser abgerissen und der Papierkorb zerstört.

Nachdem unsere Jugendlichen ihr ordnungsgemäß angemeldetes Maifeuer am 1. Mai beräumen wollten, haben sie mich darüber informiert.

Desweiteren wurde nur wenige Tage zuvor eine Holzbank samt Unterbau gestohlen.

Für Hinweise, die zur Aufklärung der oben genannten Straftaten beitragen, wäre ich Ihnen sehr dankbar. Natürlich werden beide Delikte zur Anzeige gebracht.

Frank Sieland, Ortschaftsbürgermeister

Wir ziehen Bilanz:

Schierschwende - Feuerwehr prägt das Leben

Ortschaftsbürgermeister Frank Sieland kann auf mehrere Höhepunkte im Vorjahr verweisen.



Die Herz-Jesu-Kirche ist das Wahrzeichen der Ortschaft Schierschwende.



Foto: Reiner Schmalzl

Mit 125 Einwohnern sind wir die kleinste Ortschaft der noch jungen Landgemeinde Südeichsfeld.

Der Feuerwehrverein und der Seniorenverein prägen das Leben im Dorf. Der Feuerwehrverein zählt derzeit 53 Mitglieder. Hiervon sind 17 in den aktiven Dienst gestellt. Sieben Mitglieder gehören unserer Jugendfeuerwehr an. Da muss man nicht näher erwähnen, dass das kulturelle Leben auch im Jahr 2013 sehr vom Feuerwehrverein dominiert worden war. Die Feuerwehrleute sind es auch, die jährlich unsere Kirmes mit sehr viel Aufwand auf die Beine stellen und auch selbst mit viel Herzblut dabei sind.

Anfang des Jahres konnte unsere Feuerwehr ihr lang ersehntes Einsatzfahrzeug in Empfang nehmen, das mit freundlicher Unterstützung des Landes und der Landgemeinde Südeichsfeld finanziert wurde. Das Fahrzeug löste einen Ford Transit des Baujahres 1971 ab, der schon 20 Jahre im Dienst der Schierschwender Feuerwehr gestanden hatte.

Anfang Juli vorigen Jahres wurde durch Pfarrer Wolfram Przybylla das Einsatzfahrzeug feierlich geweiht. Anschließend über-

brachten noch die geladenen Gastwehren ihre Glückwünsche. So wurde dieser sonnige Nachmittag einer der Höhepunkte im vergangenen Jahr.

Auf unserem Friedhof konnte im Frühjahr ein neues Friedhofs-kreuz aufgestellt werden. Dank der Zuwendungen vom Jagdverein, der katholischen Pfarrgemeinde, des Bürgermeisters der Landgemeinde und einer Kollekte, die für das Kreuz bestimmt war, konnte dieses Vorhaben ohne größere Schwierigkeiten umgesetzt werden.

Im Laufe des vergangenen Jahres wurden an der „Guten Hoffnung“ und an der Lindenhecke zwei Skulpturen aufgestellt, die zum Wanderweg „X8 Natura“ gehören. Dieser Streckenabschnitt ist der letzte, der unter dem Motto „Wiedervereinigung“ steht. Im Herbst wurden diese Skulpturen von den Künstlern vorgestellt. Viele Gäste aus nah und fern sind der Einladung gefolgt und konnten an diesem Nachmittag viel Interessantes über die Künstler und deren Arbeit, aber auch über den Wanderweg selbst erfahren. Im Bürgerhaus Schierschwende fand der Nachmittag bei Bier und Würstchen einen würdigen Abschluss.

Abschließend kann man sagen, dass das Jahr 2013 für Schierschwende und für mich, auch durch meine Wiederwahl, sehr positiv verlaufen ist und ich wünsche mir für die Zukunft, dass das Konkurrenzdenken zwischen den einzelnen Ortschaften der Landgemeinde aufhört und wir begreifen, dass wir eine Gemeinde sind.

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

| | |
|--------------------------------|--------------------|
| am 06.06. Herr Hermann Schabel | zum 83. Geburtstag |
| am 13.06. Frau Eva Montag | zum 77. Geburtstag |
| am 22.06. Frau Traude Hellmund | zum 76. Geburtstag |



Wendehausen

Wir ziehen Bilanz:

Wendehausen - Junge Leute kommen zurück



Ortschaftsbürgermeister Frank Peterseim erinnert an Jubiläumsfeiern und an den unglücklich gelaufenen Waldverkauf.



Foto: Reiner Schmalzl

So wie hier im Wendehäuser Ortszentrum befinden sich die meisten Fassaden und Grundstücke in einem mustergültigen Zustand.

Gleich mehrere junge Familien hat es in jüngster Zeit zurück in den Heimatort gezogen. Teilweise haben sie leerstehende Häuser bezogen und bauen sie jetzt nach und nach um. Es wurden sogar Neubauten in Angriff genommen.

Und dieser Trend setzt sich erfreulicherweise fort. Unser Dorf ist kinderfreundlich. So konnte der Kindergarten „Wichtelnest“ im vorigen Jahr auf den vor 25 Jahren errichteten Neubau blicken und das Jubiläum feiern. Für mich persönlich war auch meine Wiederwahl als Bestätigung der ersten vier Jahre und als Ansporn ein schönes Ereignis. Gern erinnern sich die Wendehäuser auf das Jubiläum „90 Jahre Sportverein Eintracht“, das mit einer Festwoche und einem attraktiven Programm begangen worden war.

Mehr als 900 Kilometer westwärts hat es im Vorjahr eine starke Abordnung des französischen Freundeskreises aus Wendehäusern gezogen, um in Tillieres-sur-Avre die 20-jährige Partnerschaft zu feiern.

Beteiligt haben wir uns weiterhin an der 1200-Jahr-Feier bei unseren hessischen Nachbarn in Wanfried. Dies war für alle Beteiligten ein Gewinn. Sehr gute Kontakte pflegen wir natürlich auch zu den Heldaern.

Dass die Brückenbauten in der Treffurter Straße und am Abzweig Mühlengrund so gut wie über die Bühne sind, dafür sind wir dem Straßenbauamt Nordthüringen sowie der Gemeindeverwaltung Südeichsfeld dankbar, die mit Nachdruck auf jene Projekte gedrungen hat.

Nun hoffen wir darauf, dass die Landgemeinde Südeichsfeld jetzt noch stärker die Einsparpotenziale für notwendige Investitionen in allen acht Ortschaften nutzt. Der Waldverkauf allerdings ist im vorigen Jahr ganz unglücklich für Wendehäusern gelaufen, was viel Frust verursacht hat.

Ein weiteres freudiges Ereignis aus jüngster Zeit ist die Montage der neuen Kirchenglocken.

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

und wünschen alles Gute:

| | |
|--------------------------------------|--------------------|
| am 06.06. Frau Gertrud Reibholz | zum 82. Geburtstag |
| am 08.06. Frau Gisela Höppner | zum 74. Geburtstag |
| am 10.06. Herrn Erwin Montag | zum 77. Geburtstag |
| am 11.06. Frau Margaretha Degenhardt | zum 76. Geburtstag |
| am 14.06. Herrn Hugo Döring | zum 90. Geburtstag |
| am 25.06. Herrn Alfons Peterseim | zum 79. Geburtstag |
| am 26.06. Herrn Wolfgang Hackel | zum 78. Geburtstag |
| am 29.06. Herrn Horst Peterseim | zum 82. Geburtstag |



Veranstaltungen

Auf zur Kirmes nach Schierschwende

vom 27. bis 29. Juni 2014

Freitag, 27.06.2014

Disco

Samstag, 28.06.2014

Tanz mit



Sonntag, 29.06.2014



- 09 Uhr Gottesdienst und Prozession
anschließend Frühschoppen
- 14 Uhr Umzug und Platzkonzert
mit den Heuberg-Musikanten
Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen.

Es lädt ein:

Die Feuerwehr Schierschwende